90. Nein! Vielmehr sind Wir zu ihnen mit der Wahrheit gekommen, aber sie sind wahrlich Lügner.

91. Allah hat Sich keine Kinder genommen, und keinen Gott gibt es neben Ihm, sonst würde fürwahr jeder Gott das wegnehmen, was er erschaffen hat, und die einen von ihnen würden sich den anderen gegenüber wahrlich überheblich zeigen. Preis[1] sei Allah, (und Erhaben ist Er) über das, was sie (Ihm) zuschreiben,

92. Dem Kenner des Verborgenen und des Offenbaren![2] Erhaben ist Er über das, was sie (Ihm) beigesellen.

93. Sag: Mein Herr, wenn immer Du mir zeigst, was ihnen angedroht wird,

94. mein Herr, dann stelle mich nicht unter das ungerechte Volk.

95. Wir haben fürwahr die Macht dazu, dir zu zeigen, was Wir ihnen androhen.

96. Wehre mit dem, was besser ist, das Böse ab. Wir wissen sehr wohl, was sie da zuschreiben.

97. Und sag: Mein Herr, ich nehme Zuflucht bei Dir vor den Aufstachelungen der Satane.

98. Und ich nehme Zuflucht bei Dir davor, mein Herr, daß sie mich aufsuchen.

99. Wenn dann der Tod zu einem von ihnen kommt, sagt er: „Mein Herr, bringt mich zurück,

100. auf daß ich rechtschaffen handele in dem, was ich hinterlassen habe." Keineswegs! Es ist nur ein Wort, das er (so) sagt; hinter ihnen wird ein trennendes Hindernis sein bis zu dem Tag, da sie auferweckt werden.

101. Wenn dann ins Horn geblasen wird, dann wird es zwischen ihnen keine Verwandtschaft mehr geben an jenem Tag, und sie fragen sich nicht mehr gegenseitig.

102. Wessen Waagschalen schwer sein werden, das sind diejenigen, denen es wohl ergeht.

103. Wessen Waagschalen aber leicht sein werden, das sind diejenigen, die ihre Seelen verloren haben; in der Hölle werden sie ewig bleiben.

104. Das Feuer schlägt in ihre Gesichter, und sie werden darin erblaßt sein..

---

[1] Siehe Seite 6 Anmerkung 2.

[2] Andere Lesart: (Er ist) der Kenner des Verborgenen und des Offenbaren.